



HESSISCHER LANDTAG

21. 05. 2010

*Dem
Ausschuss für Wissenschaft und Kunst
überwiesen*

**Berichts Antrag
der Abg. Grumbach, Gnadl, Frankenberger, Siebel,
Dr. Spies (SPD) und Fraktion
betreffend Hochschule Darmstadt**

Die Landesregierung wird ersucht, im Ausschuss für Wissenschaft und Kunst über folgenden Gegenstand zu berichten:

1. In welchen Gebäuden ist der Fachbereich Chemie und Biotechnologie der Hochschule Darmstadt untergebracht?
2. In wessen Eigentum befinden sich diese Gebäude?
3. In welchem baulichen Zustand befinden sich diese Gebäude (u.a. in Bezug auf Bauqualität, Barrierefreiheit, Asbestbelastung, Wärmedämmung)?
4. Welche Studiengänge mit welcher Anzahl von Studierenden sind in diesen Räumlichkeiten beherbergt?
5. Erachtet die Landesregierung eine Sanierung der betroffenen Gebäude oder einen Neubau für den genannten Fachbereich für nötig?
6. Falls ja: Sind dafür Haushaltsmittel bereitgestellt bzw. wann werden diese bereitgestellt?
7. Welche Auswirkungen erwartet die Landesregierung bezüglich der Reakkreditierung der Studiengänge des genannten Fachbereichs, wenn sich die derzeitigen Raumbedingungen in absehbarer Zeit nicht grundlegend verbessern?
8. Wie würde sich ein Wegfall der vom genannten Fachbereich angebotenen Studiengänge aufgrund einer verwehrteten Reakkreditierung auf den Wissenschafts- und Wirtschaftsstandort Hessen auswirken?

Wiesbaden, 21. Mai 2010

Der Fraktionsvorsitzende:
Schäfer-Gümbel

**Grumbach
Gnadl
Frankenberger
Siebel
Dr. Spies**